

Literatur

Autor(en): **Burckhardt, Daniel**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel**

Band (Jahr): **41 (1991)**

Heft 4

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Literatur

Buchbesprechung

SKOU, P., 1991. Nordens Ugler, Håndbog over de i Danmark, Norge, Sverige, Findland og Island forekommende arter af Herminiidae og Noctuidae (Lepidoptera). Danmarks dyreliv, 5, 565 pp. Apollo books, Stenstrup. ISBN 87-88757-26-9 ; ISSN 0109-7164. Vertrieb : Apollo Books, Kirkeby Sand 19, DK-5771 Stenstrup, Dänemark.

Im vorliegenden fünften Band der „Tierwelt Dänemarks“ werden die 9 Arten der Familie Herminiidae und die etwa 450 Arten der Familie Noctuidae, die aus Dänemark, Norwegen, Schweden, Finnland und Island bekannt sind, behandelt. Die Definition der Familien und Unterfamilien folgt der Arbeit von KITCHING (1984, *Bull. Br. Mus. nat. Hist. (Ent.)*, 49(3) : 153-234), wie sie auch von SCHNACK (Ed.) für den Katalog der dänischen Schmetterlinge (*Entom. Meddel.*, 52(2-3) : 1-163, 1985) gebraucht worden ist. Grundlegende Unterschiede gegenüber herkömmlichen, in Mitteleuropa eingebürgerten Klassifikationen bestehen in der Absonderung von *Pechipogo* und *Herminia* in die eigene Familie Herminiidae, im Einschluss der Nolidae in die Noctuidae und in der Wertung der Trifinen als abgeleitete und nicht als primitive Gruppe innerhalb der Noctuidae.

Nach dem kurzen Vorwort und der Einleitung, in der die im späteren Text verwendete Terminologie erläutert wird, folgt die systematische Bearbeitung. Der ganze Text ist auf dänisch geschrieben, viele Angaben sind jedoch auch für den nicht dänisch-sprachigen verständlich, da eine fast einseitige englische Einleitung die notwendigen Erklärungen gibt und der Text klar aufgebaut und mit vielen Abbildungen ergänzt ist.

Nach einheitlichem Schema werden für jede Art die folgenden Angaben gegeben. Die Beschreibung führt die diagnostischen Merkmale auf. Die grosse Anzahl von Photos und Zeichnungen erleichtert die Bestimmung sehr, besonders in Fällen, wo die Unterschiede zwischen nah verwandten Arten gering oder schwierig zu beschreiben sind. Der nächste Abschnitt ist der Verbreitung gewidmet. Zuerst kommen die Angaben zur allgemeinen Verbrei-

tung für jede Art und dann nach Ländern getrennt die Angaben für die im Buch eingeschlossene Region. Eine Verbreitungskarte, in der die faunistischen Regionen, in denen eine Art vorkommt, mit einem Punkt markiert sind, veranschaulicht die Verbreitung auch visuell. Im nächsten Abschnitt wird der Habitat beschrieben und manchmal auch abgebildet. Es folgen die Angaben über Flugzeit und Biologie. Bei vielen Arten wird auch ein Photo der Raupe gegeben.

Auf die systematische Bearbeitung folgen 37 Farbtafeln mit Photos von allen Arten. Das Buch schliesst mit einem Verzeichnis ausgewählter Literatur und einem Index.

Das Werk fällt durch seine reiche Bebilderung auf und wird sich für alle Entomologen nützlich erweisen, die einheimische Herminiiden und Noctuiden bestimmen wollen. Auch wenn nicht alle in Mitteleuropa vorkommenden Arten abgehandelt werden, so ist doch ein grosser Teil unserer Fauna vertreten.

Schade ist, dass keine Schlüssel oder Diagnosen zu den Gattungen und Unterfamilien gegeben werden. Bei den Abbildungen der Raupen ist es fraglich, ob die Arten nur mit Vergleich von Photos richtig angesprochen werden können. Mehr Information dazu wäre nützlich gewesen. Ob die Habitatbilder alle sehr informativ sind, ist fraglich. Diese Vorbehalte sind jedoch unbedeutend im Vergleich mit der Fülle von Information und der qualitativ hochstehenden Art, wie diese dargestellt ist. Das Buch wird allen Lepidopterologen wärmstens empfohlen.

Daniel BURCKHARDT